

RATHAUS Journal

JA!

HEIRATEN
in Spittal

122

**Eindrucksvolle Bilanz und Neuwahlen
bei den drei Spittaler Feuerwehren**

**Neustart
geglückt**

+

PLUS

Sanierung Bahnhofstraße

Spittal
AN DER DRAU

Inhalt

- 4 Aktuelles**
 - Sanierung Bahnhofstraße
 - Krankenhaus-Zubau
 - Berichte der ReferentInnen
 - Rechnungsabschluss
 - Gefundene Haustiere
 - Tourismusverband

- 12 Feuerwehr**
 - Jahreshauptversammlungen
 - Gemeindefeuerwehrkommandant

- 14 Servicethema**
 - Heiraten in Spittal

- 16 Umwelt**
 - Radlobby
 - „Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt“

- 18 Jugend/Bildung**
 - Buchtipp
 - Neues aus dem Jugendservice

- 19 Wirtschaft/Sport**
 - Job-Chance für Generation 50+
 - Schwimmverein Spittal

- 20 Soziales**
 - Geburten, Hochzeiten, Todesfälle
 - Großzügige Spende des Sparvereins
 - Corona-Selbsthilfegruppe

- 22 Zeitreise**
 - Rathaus/Khevenhüller Palais

- 23 Kultur**
 - Ausstellungen
 - Porcia Klassik
 - Ensemble Porcia



Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde
Spittal an der Drau, Burgplatz 5,
9800 Spittal an der Drau

Anzeigen:
Die ARGEntur
Kirchgasse 2/1
9800 Spittal an der Drau
E-Mail: anzeigen@mediasale.at
Tel.: 04762/37399
[www.mediasale24.at/printmedien/
stadtjournal](http://www.mediasale24.at/printmedien/stadtjournal)

Druck:
Kreiner Druck
Ebnergasse 2
9800 Spittal a. d. Drau
www.kreinerdruck.at



*E-Mails an die Stadtgemeinde
Spittal an der Drau:*

elisabeth.huber@spittal-drau.at
christian.egger@spittal-drau.at

www.spittal-drau.at

Das nächste Rathausjournal
erscheint am 16. Juli 2021

Liebe Spittalerinnen und Spittaler!

„Wir lachen viel und streiten oft, wir wissen aber, wann`s genug ist. Manchmal sind wir uns völlig fremd, doch froh, dass es noch andre gibt. Wir riskieren nichts und prüfen uns täglich und langsam wochs ma zamm“.

Dieser leicht abgeänderte Liedtext von Wolfgang Ambros beschreibt am ehesten die momentane politische Situation zwischen den Fraktionen im Rathaus.

Die ersten echten Frühlingstage mit sommerhaften Temperaturen wurden von vielen jungen Spittalern dazu genützt, ihre blitzblank geputzten Fahrzeuge im Stadtbild bewundern zu lassen.

Die etwas Älteren unter uns setzten sich in eines der zahlreichen Straßen-Cafés und genossen die Sonnenstrahlen beim lange vermissten Cappuccino.

Rund ums Schloss Porcia und dem Rathaus wirds durch unseren Stadtmaler täglich färbiger und das Flair der Palmen und bunten Fahnen versetzt nicht nur unsere Gäste in Urlaubsstimmung.

So, oder zumindest so ähnlich, könnte die Normalität wieder aussehen.

Bis dahin wirds aber noch etwas dauern. Die angespannte finanzielle Situation im Rathaus erlaubt es dem neu gewählten Gemeinderat nicht, großartige Projekte zu planen und weiterhin unerfüllbare Versprechen zu machen.



» Es hilft niemandem, wenn man versucht, sich alles schön zu reden und dabei die Realität verdrängt“

Sie, geschätzte Spittalerinnen und Spittaler, haben zu jeder Zeit das Recht, die volle Wahrheit über die wirtschaftliche und politische Situation ihrer Gemeinde zu kennen.

Es hilft niemandem, wenn man versucht, sich alles schön zu reden und dabei die Realität verdrängt.

Daher muss dieser Gemeinderat sein eigenes, gemeinsames „Big Picture“ erarbeiten und nicht versuchen, sein eigenes politisches Süppchen zu kochen.

Darum glaube ich und bin davon überzeugt, dass alle Fraktionen nicht reflexartig in ihrer Eitelkeit gekränkt sind, wenn man nicht jedes ihrer Projekte gleich umsetzen kann.

Wir alle sind in verschiedenen Schiffen, mit verschiedenen farbigen Segeln in den Hafen des Gemeinderates angereist, aber jetzt sitzen wir alle im selben Boot und steuern in dieselbe Richtung.

Ihr Gerhard Köfer

www.elektro-kroebath.at



65 JAHRE
BESTER KONTAKT

elektro **KROEBATH** Tel. 04762/2074
INSTALLATIONEN · SERVICE · STÖRUNGSDIENST
Spittal · Ortenburgerstraße 16



Foto: KLEINE ZEITUNG/PIRKER



Desolate Bahnhofstraße im Eiltempo saniert

Der Straßenzustand im gesamten Spittaler Gemeindegebiet ist seit Jahren desolat.

Aus diesem Grund hat die Stadtgemeinde Spittal als ersten Schritt die Bahnhofstraße ab der Kreuzung Koschatstraße bis zum Haus der Jäger neu asphaltiert.

Die gesamte Maßnahme konnte aufgrund der optimalen Ablaufplanung innerhalb von nur fünf Tag fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben werden.





Bürgermeister Gerhard Köfer, Pflegedirektorin Michaela Wutti, Landeshauptmann-Stv. Beate Prettner, GF Andrea Samonigg-Mahrer, medizinischer Direktor Gerald Bruckmann und Vizebgm. Angelika Hinteregger (v. l.)

Dachgleiche beim Krankenhaus-Zubau

Es entstehen unter anderem eine Tagesklinik, eine Dialysestation, eine Zentralsterilisation und ein neuer OP-Saal.

Im Herbst 2021 wird beim Krankenhaus Spittal mit der Fertigstellung des Zubaus Nord ein neuer Meilenstein gesetzt. Herzstück des neuen fünfgeschossigen Gebäudeteils ist die Tagesklinik. Eingriffe, für die früher länger stationäre Aufenthalte notwendig waren, werden heute ambulant oder tagesklinisch vorgenommen.

„Wir schaffen damit optimale Rahmenbedingungen, um das hohe Qualitätsniveau und die Effizienz zu sichern. Davon werden die Menschen Oberkärntens profitieren“, ist die Krankenhaus-GeF Andrea Samonigg-Mahrer überzeugt.

Die Baukosten von 11,4 Millionen Euro werden zu 90 Prozent vom Land Kärnten getragen, den Rest finanziert das Krankenhaus Spittal selbst.

Tagesklinik. Im Zubau-Erdgeschoss wird für die Tagesklinik ein Eingangs- und Wartebereich sowie 8 Betten und Funktions- und Nebenräume geschaffen. Künftig werden dort tagesklinische Leistungen wie der klassischen Chirurgie, Unfallchirurgie, Gynäkolo-

gie und HNO angeboten (Knieoperationen, Behandlung von Leistenbrüchen, Nasenkorrekturen, Venenoperationen, gynäkologische Eingriffe, Metallentfernungen).

Dialysestation. Im 2. Obergeschoss entsteht eine moderne Dialysestation.

Zentralsterilisation. Als Folge der steigenden Anzahl an Operationen ist das komplette 3. Obergeschoss des Zubaus für die neue Zentralsterilisation vorgesehen.

OP-Säle. Das 4. Obergeschoss dient künftig als OP- und Aufwachbereich. Neben den bestehenden vier Operationssälen wird ein fünfter Operationssaal errichtet.

Stellplätze. Im Untergeschoss des Zubaus sind 46 Pkw-Stellplätze ebenso wie Technikräume und ein Lagerraum vorgesehen. Im Bereich vor dem neuen Eingang zur Tagesklinik werden weitere Parkplätze geschaffen.

Die baulichen Veränderungen bilden gleichzeitig die Grundlage für den Umbau der Ambulanz im Bau teil West, der für Herbst/Winter 2021 geplant ist.



Dr. Erfried Bäck, öffentlicher Notar & Präs. der Ktn. Notariatskammer

Übergeben – wann, an wen und wie?

Im Unterschied zur Schenkung wird bei einer Übergabe eine Gegenleistung vertraglich vereinbart. Diese Gegenleistung besteht häufig in der Einräumung eines Wohnungsgebrauchsrechtes oder eines Fruchtgenussrechtes. Bei der Erstellung eines Übergabsvertrages gilt es, die Bedürfnisse der Vertragsparteien richtig zu erfassen und alle Vertragsparteien ausgewogen über die vertraglichen Möglichkeiten zu informieren. Hier ist die Erfahrung und das juristische Fachwissen eines Notars besonders wert. Bei der Vertragserstellung sind viele Überlegungen zur Gestaltung der Gegenleistungen und zur Regelung von pensions- und steuerrechtlichen Aspekten zu beachten. Überdies gilt es familiäre Bedürfnisse zu berücksichtigen, um nach Möglichkeit bereits frühzeitig erbrechtlichen und pflichtteilsrechtlichen Streitigkeiten aus dem Weg zu gehen.

Im Zuge einer geplanten Vermögensübertragung sollte man sich ein paar Punkte überlegen, beispielsweise:

- Möchte ich vererben, verschenken oder übergeben?
- Welche Gegenleistungen möchte ich bei einer Übergabe für mich oder meine Familienangehörigen vereinbaren?
- Welche Familienmitglieder muss ich noch mitbedenken?

Gerne setze ich mich mit Ihnen zusammen, spreche mit Ihnen über Ihre Vorstellungen und erkläre Ihnen, was möglich ist.

DR BÄCK 

NOTARIAT BEIM RATHAUSMARKT

Dr. Erfried Bäck · Öffentlicher Notar
Anna-Zmöltnig-Platz 1/1/2 · 9800 Spittal/Drau
Tel.: 04762 / 55 90 · Fax: 04762 / 55 90-19
spittal.drau@notar.at · www.notar-spittal.at

1. Vizebgm. Angelika Hinteregger

Die Referentin berichtet aus ihren Referaten Verkehr, Raumplanung, Stadtentwicklung sowie Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit.

In meinem heutigen Beitrag möchte ich auf die Aktion „Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt“ hinweisen. Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf den Seiten 16 & 17.

Trotzdem darf ich in diesem Zusammenhang auch um Rücksichtnahme auf die schwächsten Verkehrsteilnehmer, die Fußgänger, ersuchen. Vor allem auf den Gehsteigen sollten diese absoluten Vorrang haben und nicht durch einige wenige rücksichtslose Zweiradfahrer in Gefahr gebracht werden.

Die Temperaturen steigen und der Sommer naht in großen Schritten. Das bedeutet aber auch, dass die Besucherfrequenz am Egelsee wieder ansteigen wird. Als Umweltreferentin bitte ich alle Besucher, mit diesem europaweit einzigartigen Kleinod sorgsam umzugehen. Dazu gehört neben dem sparsamen Einsatz von (chemischen) Sonnenschutzmitteln oder dem Füttern von am See lebenden Wasservögeln auch ein Einhalten des Fahrradfahrverbots auf den Stegen. Bitte lassen Sie die Räder bei den dafür angebrachten Radständern und benützen Sie die Stege nur zu Fuß!



Mit Ausschussobfrau Andrea Oberhuber (rechts)

Abschließend darf ich auf zwei Aktionen des Abfallwirtschaftsverbands zum Thema „Hundekot – ein stinkendes und gefährliches Übel“ und „Die Natur ist kein Aschenbecher“ hinweisen. Nähere Informationen sowie weitere Aktionen finden Sie auf der Homepage des AWW unter www.awvspittal.at.

BRIGOLA
UHREN
JUWELEN

*Verliebt. Verlobt.
Verheiratet.*

Große Auswahl an
Verlobungs- und Trauringen

Brückenstraße 1
A-9800 Spittal/Drau
Tel.: 04762/2118
office@juweller-brigola.at
www.juweller-brigola.at

www.ARGEntur.at

ANDY WOLF,
HANDMADE

NITSCH UNITED OPTICS AUSTRIA
DIE FACHOPTIKER-KETTE
www.optiker-nitsch.at

2. Vizebürgermeister **Willibald Koch**

Der Referent berichtet aus seinen Referaten Finanzen, Wirtschaft und Stadtmarketing.

Bürgermeister Gerhard Köfer und mir sind Transparenz und Nachvollziehbarkeit in der Politik, vor allem bei den Finanzen, ein besonders Anliegen.

Unsere Bürger haben als Steuerzahler das Recht, darüber Bescheid zu wissen, wofür ihre Steuermittel eingesetzt werden. Unter Transparenz verstehen wir auch, Ihnen über die finanzielle Lage der Stadtgemeinde Spittal Auskunft zu geben.

Nicht nur aufgrund der Corona-Krise leidet Spittal unter einer bedrohlichen Finanzsituation. So manche Entscheidungen in der Vorperiode haben dazu geführt, dass der Spielraum aktuell sehr beschränkt ist.

Wir haben zu Beginn der aktuellen Periode einen Kassasturz gemacht, der doch einige kritische Fragen im Umgang mit den Gemeindefinanzen aufwirft.

Wir bekennen uns aber gemeinsam mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien zu einem sparsamen Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel.



Ich möchte nichts versprechen, aber es ist dem Bürgermeister und mir ein besonderes Anliegen, dass die soziale Leistungsfähigkeit der Stadt weiterhin erhalten bleibt.

Die Stärke einer Gesellschaft zeigt sich darin, wie wir mit den Schwächeren umgehen.

Rechnungsabschluss

Der vom Spittaler Gemeinderat „mehrheitlich“ abgesegnete Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 hat gezeigt, dass im vergangenen Jahr ein schuldenfreier Haushaltsausgleich nicht mehr erreicht werden konnte. So wurden Schulden in der Höhe von 852.000 Euro an den neuen Gemeinderat übergeben.

Es gilt sämtliche Ziele und Strategien des Finanz-Haushaltes neu zu ordnen. Es wird vermutlich das ganze Jahr 2021 betreffen, um zumindest die unmittelbaren finanziellen Auswirkungen bewerten zu können.

Das wesentliche Ziel ist es, auch den eklatanten Einnahmehausfall bei den Ertragsanteilen kompensieren zu können. Ohne Hilfe durch den Bund wird dies aus eigener Kraft nicht möglich sein.

Fest steht, dass der überwiegende Teil der Gemeindegeldkosten aus Fixkosten besteht. Daher gilt es in erster Linie, die Liquidität der Gemeinde und die notwendige Infrastruktur sicherzustellen

sowie die Servicequalität weiter auszubauen und auch die Sozialleistungen für unsere Bürger abzusichern.

Trotz all dieser finanziellen Schwierigkeiten wird die Sanierung im Kanalisations- und Wasserleitungsbau wie geplant fortgesetzt.



Stadträtin Almut Smoliner

Die Referentin berichtet aus ihren Referaten Bildung (Kindergärten, Horte, Schulen) und Soziales (Gesundheit, Familie, Generationen, Integration).

Als Referentin möchte ich Ihnen gerne meine **Ausschussobfrau, Katrin Heuff**, vorstellen. Sie ist seit 20 Jahren an der FH Kärnten im Bereich Marketing/PR beschäftigt und seit 5 Jahren auch als Betriebsrätin aktiv. Ich freue mich, dass sie Ihre Erfahrung und ihr persönliches Engagement in den nächsten Jahren im Referat Bildung und Soziales einbringen und den Ausschuss leiten wird.



Ausschussobfrau
Katrin Heuff

beiden Vorstellungen persönlich kennenlernen zu können.

Aufgrund der Nachwirkungen der Corona-Pandemie sind wir in allen Bereichen angehalten zu sparen, alle Ermessensausgaben müssen in diesem Jahr um 25 % gekürzt werden. Davon sind natürlich alle Bereiche – egal ob Vereine oder der soziale Bereich – betroffen. Auch wenn es schmerzt, im Referat Bildung & Soziales Einsparungen vornehmen zu müssen, so werden wir gemeinsam auch diese Hürde meistern.

In diesem Jahr darf wieder lautes Lachen durch die Gemäuer des Schlosses Porcia erklingen. Es freut mich besonders, dass uns die Intendantin der **Komödienspiele Porcia**, Angelica Ladurner, wieder die Möglichkeit bietet, vergünstigte **Seniorenvorstellungen** zu besuchen. Am **8. Juli (20.30 Uhr)** und am **10. Juli (17.00 Uhr)** können Spittaler SeniorInnen das Stück „Die kluge Närrin“ besuchen. Insgesamt gibt es ca. 200 Karten, pro Person können zwei Karten im Porcia Kartenbüro gekauft werden. Ich freue mich darauf, Sie bei einer der

so werden wir gemeinsam auch diese Hürde meistern.

Abschließend möchte ich mich als Sozialreferentin, aber auch im Namen meiner gesamten Fraktion bei Claudia Pereira-Arnstein für ihre jahrelange Arbeit im Bürgerbüro bedanken und ihr alles Gute für ihren wohlverdienten „Ruhestand“ wünschen.

Hinweis: nächster Sozialsprechtag am 30.6.2021 von 8 bis 10 Uhr – Bleiben Sie gesund!

Was tun mit gefundenen Haustieren?

Wenn Sie ein Haustier finden und Ihnen der Tierhalter nicht bekannt ist, ist eine Abgabe an eines der folgenden vier Kärntner Tierheime sinnvoll: Tiko und das Tierheim Eden in Klagenfurt sowie die beiden Heime in Wolfsberg und Villach. Alle vier haben Leistungsverträge mit dem Land Kärnten, sie kümmern sich um das Tier, die Kosten der Tierhaltung werden ihnen ersetzt.

Mit der Abgabe des Fundtieres in eines dieser vier Tierheime übergeben Sie auch die Verantwortung für dieses Tier und Sie brauchen sich nicht mehr zu kümmern.

Wenn Sie das Tier behalten wollen, ist es wichtig, dies der Bezirkshauptmannschaft zu melden und um Erlaubnis zu fragen. Sie müssen Ihre Kontaktdaten, das Funddatum, den Fundort und eine genaue Tierbeschreibung inkl. evtl. vorhandener Mikrochipnummer angeben.

Meldet sich der Eigentümer des Tieres nicht innerhalb von einem Monat nach Eintragung dieses Fundtieres in der Fundtierdatenbank, kann die Behörde das Eigentum am Tier auf Dritte übertragen. Sollte daraufhin innerhalb Jahresfrist der Eigentümer sein Eigentumsrecht geltend machen, so ist ihm der gemeine Wert des Tieres abzüglich der angefallenen Kosten zu ersetzen.

Sollte das gefundene Haustier verletzt sein, so bringen Sie es, wenn möglich, zu einem Tierarzt. Das Land Kärnten hat mit der Tierärztekammer ein Übereinkommen, dass bestimmte Leistungen für verletzte Fundtiere übernommen werden. Mit der Abgabe an einen Tierarzt haben Sie keine Verantwortung mehr für das Fundtier und Sie können sich sicher sein, dass es in guten Händen ist.

Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau

Urban & Glatz

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



A-9800 Spittal/Drau
Neuer Platz 8
T 04762 / 4740-0, F -19
www.zt-urban.at



Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau**, **Straßenbau**, **Örtliche Bauaufsicht** und **Projektleitung**, **Baukoordinator**, **Energieausweise**, **Nutzwertgutachten**

Stadtrat **Andreas Unterrieder**

Der Referent berichtet aus seinen Referaten Kommunale Betriebe (Abfallbeseitigung, Wirtschaftshof, Park- und Gartenanlagen, Stadtgärtnerei, Friedhofsverwaltung und Bestattung), Wohnungen und Europaangelegenheiten.

Der meinem Referat zugeordnete Ausschuss für „Kommunale Betriebe, Wohnungen und Europaangelegenheiten“ mit Ausschussobmann Adolf Lackner ist neben anderen Aufgaben auch für die möglichst gerechte und transparente **Vergabe von Stadtgemeinde- und Genossenschaftswohnungen** zuständig.

Informationen zu den aktuell freien Wohnungen erhält man auf unsere Homepage und in der zuständigen Abteilung im Rathaus. Mit dem Wohnungssprechtage bieten wir auch die Möglichkeit, Ihre Anliegen und Bedürfnisse persönlich den zuständigen Personen zu schildern.

Wie die ersten Sitzungen des Ausschusses bereits gezeigt haben, wird hier über die Parteigrenzen hinweg sehr gut und sachlich zusammengearbeitet wofür ich allen Mitgliedern herzlich danke.



Ausschussobmann
Adi Lackner

Im Stadtrat beschlossen wurde auch die dringend notwendige **Teilsanierung der gemeindeeigenen Wohnanlage Draulände 16/18/20** mit 32 Wohneinheiten. Saniert werden die Fenster, Jalousien und die Hausportale. Weiters werden eine Fassadenreinigung und Malerarbeiten durchgeführt. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen zirka 315.000 Euro.

Die fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer **Stadtgärtnerei**, welche auch zu meinem Referat gehört, haben die letzten Wochen unsere Stadt mit vielen Pflanzen wieder schöner und bunter gemacht und damit dazu beigetragen, dass man sich nach den ersten Öffnungsschritten auf den Plätzen und in/vor den Lokalen unserer Stadt wieder sehr wohlfühlen kann. Nutzen wir also unsere wiedergewonnene Freiheit, um schöne Stunden in unserer Stadt zu genießen!



SPITTAL / DRAU 1080 / 3564

Lichtdurchflutete Stadtwohnung

Wfl. ca. 103 m²
Energieausweis in Arbeit
Kaufpreis € 298.000,--
Hr. Regger Tel. +43 4762 42330



SPITTAL / DRAU 1080 / 3579

Wohnen für Herz und Sinne

Wfl. ca. 105 m²
HWB: 38 kWh/m²a, fGEE 0,81
Miete € 1.620,21
Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3549

Hochwertige Innenstadtwohnung

Wfl. ca. 74 m², großer Balkon
HWB: 21,6 kWh/m²a, fGEE 0,62
Kaufpreis € 348.000,--
Hr. Regger Tel. +43 4762 42330



SPITTAL / DRAU 1080 / 3574

Sanieretes Einfamilienhaus

Wfl. ca. 130 m², Gfl. ca. 545 m²
HWB: 96,7 kWh/m²a, fGEE: 1,07
Kaufpreis € 329.000,--
Fr. Silvestri Tel. +43 664 881 79 081



SPITTAL / DRAU 1080 / 3577

Gemütliche 4-Zimmer-Wohnung

Wfl. ca. 121 m², Loggia
HWB: 27,2 kWh/m²a
Miete € 1.195,--
Fr. Silvestri Tel. +43 664 881 79 096



LENDORF 1080 / 3547

Wohnhaus mit Geschäftslokal

zwei Wohnungen, Gfl. ca. 596 m²
HWB: 136 kWh/m²a, fGEE 3,85
Kaufpreis € 297.500,--
Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087

Stadtrat LAbg. Christoph Staudacher

Der Referent berichtet aus seinen Referaten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Wasserbau, Digitalisierung, Straßenbau, öffentliche Beleuchtung sowie Jugend und Sport.

Als Straßenbaureferent freut es mich, dass wir die Sanierung der Bahnhofstraße als vorgezogenes Projekt innerhalb von nur fünf Tagen abwickeln konnten. Alle Beteiligten haben eine hochprofessionelle Arbeit geleistet, so dass wir das Projekt ziel- und zeitgerecht abschließen konnten. Die Rumpelpiste ist somit Geschichte (siehe auch Seite 4)



Aus dem Bereich der Infrastruktur darf ich weiters mitteilen, dass in der Hangstraße und der Billrothstraße mit den Asphaltierungsarbeiten auf Basis des Verkehrsentwicklungsconzeptes in Kürze begonnen wird.

Mein persönliches Ziel als Infrastrukturstadtrat ist es, das ruinöse Straßennetz Zug um Zug zu sanieren und auf den Stand der Technik zu bringen.



Stellvertretend habe ich mich bei Polier Andreas Perauer und Bauleiter Heinrich Zeyss für die perfekt ausgeführte Sanierung der Bahnhofstraße mit einer Stärkung bedankt

„Bunte“ LEHRLINGE gesucht (Einzelhandelskaufmann/-frau)



- Du willst mehr als einfach irgendeine Lehrstelle?
- Du wünschst dir eine qualifizierte Ausbildung mit interessanten Aufgaben in einem motivierten Team?
- Du möchtest in einem familiengeführten Unternehmen mit sicheren Arbeitsplätzen arbeiten?
- Du hast ein technisches Interesse an Farben und Lacken und bist kreativ?
- Du hast Spaß am Umgang mit Menschen, bist kontakt- und kommunikationsfreudig?

Für die ausgeschriebene Position gilt lt. Kollektivvertrag (Allgemeiner Groß- und Kleinhandel) eine Bruttolohnentschädigung von monatlich € 700,00 im 1. Lehrjahr.

Interessiert?

Dann bewirb dich jetzt bei:
Farben Hübner
Villacher Str. 146, 9800 Spittal/Drau
Tel: 04762 / 61160
Mail: christine@huebner-farben.at



Foto: Neos

Gemeinderat Ludwig Gasser

Mehr Transparenz im Spittaler Gemeinderat!

Der neue Gemeinderat will den BürgerInnen mehr Transparenz bieten. Bei der ersten Gemeinderatssitzung der Stadtgemeinde Spittal hat Ludwig Gasser von den Neos Spittal gemeinsam mit den Fraktionen der Liste Köfer, der Liste Christoph Staudacher, der neuen Volkspartei und den Grünen Spittal den Antrag für die Live-Übertragung des Spittaler Gemeinderates im Internet, eingebracht. Dem Antrag wurde stattgegeben und dieser wird nun im Stadtrat bearbeitet.

Stadtrat Lukas Gradnitzer

Der Referent berichtet aus seinen Referaten Kultur, Tourismus, Städtepartnerschaften sowie Land- und Forstwirtschaft und Freiwillige Feuerwehr.

Eine Reduktion der Ermessensausgaben, sprich der freiwilligen Leistungen der Stadtgemeinde, um 25 % trifft die Unterstützung für Vereine und Organisationen besonders hart, zumal die geplanten Einnahmen durch die Absagen von Konzerten, Turnieren, Verkäufen, Sammelaktionen, etc. im letzten Jahr nicht eingenommen werden konnten.

Vereine und Organisationen haben es ohnehin schon schwer. Bei einigen wird der Neustart einer Neugründung gleichkommen und manche werden diesen Neustart vermutlich nicht überstehen.

Während der Pandemie war die Anwerbung neuer Mitglieder kaum bis gar nicht möglich. Es fehlen neue motivierte Mitglieder, die auch ehrenamtlich



Verantwortung übernehmen wollen.

Um dem Mitgliederschwund teilweise entgegenzuwirken, müssen wir eine gemeinsame Lösung finden – eventuell in Form einer Vereinsplattform auf der Homepage der Stadt Spittal.

Über diese Plattform sollen einerseits die Vereine und Organisationen die Möglichkeit haben, ihre Arbeit zu präsentieren und andererseits das vielseitige Angebot den Bürgerinnen und Bürgern nähergebracht werden.

Nichtsdestotrotz freut es mich, dass das kulturelle Leben in Spittal wieder möglich ist und dass so viele von Ihnen daran teilnehmen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund.

Bericht aus dem Tourismusverband

Heuer beginnt nicht nur der Sommer gefühlt etwas später, auch die Radsaison um die Kärntner Seen startete nach den Lockerungen der Corona-Beschränkungen und dem Hochfahren der Hotellerie und Gastronomie erst mit Ende Mai, Anfang Juni so richtig durch.

„Man spürt förmlich die Aufbruchsstimmung“ – sind sich die Gastronomen einig.

Der Radtourismus boomt und die „Genuss-Radler“ sind auf dem Vormarsch. Sie bevorzugen unkomplizierte Strecken, landschaftlich reizvolle Touren und

regionale Spezialitäten!

Radfahren, Kulturerlebnis & Kulinarik sind die Eckpfeiler dieses Trends. Einer der beliebtesten Radwege von ganz Österreich – der Drauradweg – führt direkt durch unsere Stadt und so dürfen auch wir schon jetzt zahlreiche Radfahrer im Tourismusbüro begrüßen.

Mit unserer Initiative „Radlerfreundliche Betriebe in Spittal“ möchten wir diese Betriebe näher an den Radfahrer bringen.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf einen schönen Sommer!



Foto: TVB Spittal



Spittaler Feuerwehren ziehen

Freiwillige Feuerwehr Spittal

Die Freiwillige Feuerwehr Spittal mit Kommandant Johannes Trojer hat bei der Jahreshauptversammlung imposante Zahlen vorgelegt: 93 Brandeinsätze, 157 Technische Einsätze und insgesamt 8.215 ehrenamtliche Stunden für unsere Sicherheit. Die Kameraden freuen sich über sieben Neuzugänge und die Angelobung von Viktor Grintal und Lukas Stoxreiter als Feuerwehrmänner.

Kommandanten-Wahl

Bei der anschließenden Wahl wurden Johannes Trojer zum Kommandanten und Volker Hering zum Kommandant-Stellvertreter für eine weitere Periode gewählt. Grußworte kamen von Vizebürgermeisterin Angelika Hinteregger, Stadtrat Lukas Gradnitzer und Abschnittsfeuerwehrkommandant Herbert Haas.

i

Beförderungen und Ehrungen

Monika Vorhofer (Beförderung Oberfeuerwehrmann), Heimo Stranner jun. und Martin Steurer (Hauptfeuerwehrmann), Wolfgang Vlach (Oberlöschmeister) und Harald Weiss (Oberbrandmeister); Michel Kreiner, Stefan Santer und Thomas Santer (Ehrung für 20 Jahre im Feuerwehrdienst), Volker Hering und Roger Papst (25 Jahre), Ralf Pucher (30 Jahre), Karl Tollschein (35 Jahre) sowie Bernd Sengseis und Gerhard Weiss (45 Jahre); Markus Eder, Friedrich Kanzner, Erich Pließnig, Lucas Weger und Harald Weiss (Technisches Leistungsabzeichen); Michael Neuwirth (Medaille für 25-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr);

i

Beförderungen und Ehrungen

Heinz Seeber (Ernennung zum Ehren-Hauptbrandmeister), Mario Amenitsch, Erich Einspieler, Wolfgang Hassler, Helmut Santer, Werner Steinwender und Andreas Unterrieder (Ehrenzeichen des Landes Kärnten für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens); Sandro Ebner und Manuel Reiter (Angelobung zum Feuerwehrmann); Stefan Görtschacher (Oberfeuerwehrmann), Daniel Messner und André Peternell (Hauptfeuerwehrmann), Josef Frick (Verwalter), Werner Steinwender (Hauptverwalter), Christoph Steinwender und Tino Egarter (Hauptlöschmeister), Gerhard Santer (Brandmeister), Siegfried Tidl (Hauptbrandmeister); Raimund Olsacher (Dienstaltersabzeichen für 40 Jahre), Daniel Lesacher (20 Jahre); Gerhard Santer, Daniel Lesacher und Daniel Messner (Technisches Leistungsabzeichen Bronze);

Freiwillige Feuerwehr Olsach-Molzbichl

64 Einsätze, 1.200 Ausbildungsstunden und insgesamt 3.900 ehrenamtliche Stunden – das zeigt der Leistungsbericht der FF Olsach-Molzbichl, der bei der Jahreshauptversammlung von Kommandant Martin Tidl präsentiert wurde. Die 48 Mann starke Einsatztruppe erhielt im Vorjahr zudem ein neues Mannschaftstransportfahrzeug.

Im Zuge der Versammlung fanden auch Neuwahlen statt. Martin Tidl und Anton Macek wurden dabei als Kommandant und Kommandant-Stellvertreter bestätigt.

Vizebürgermeisterin Angelika Hinteregger, Stadtrat Lukas Gradnitzer, Abschnittsfeuerwehrkommandant Herbert Haas und Gemeindefeuerwehrkommandant Johannes Trojer konnten als Ehrengäste begrüßt werden.



Wahl zum Gemeindefeuerwehr-Kommandanten

eine eindrucksvolle Bilanz



FF Olsach-Molzsbichl



FF St. Peter/Spittal

Fotos: FF Spittal (2), FF Olsach-Molzsbichl (1), FF St. Peter/Spittal (1)

Freiwillige Feuerwehr St. Peter/Spittal

Insgesamt 1.985 ehrenamtliche Stunden in 52 Einsätzen sowie 50 Übungen und Weiterbildungsmaßnahmen investierte die FF St. Peter/Spittal unter Kommandant Peter Gradnitzer im Vorjahr für unsere Sicherheit.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde, nachdem sich Peter Gradnitzer nach 30-jähriger Tätigkeit in der Führung nicht mehr der Wahl stellte, Harald Ebner zum neuen Kommandanten der 37 aktiven Mitglieder und Günter Richtig zu seinem Stellvertreter gewählt.

Es gratulierten unter anderem Vizebürgermeisterin Angelika Hinteregger, Stadtrat Lukas Gradnitzer, Abschnittsbrandinspektor Herbert Haas und Gemeindefeuerwehrkommandant Johannes Trojer.



Beförderungen und Ehrungen

Marcel Hinteregger (Angelobung Feuerwehrmann); Georg Anichhofer, Karl Florian Egger u. Herbert Ranacher jun. (Oberfeuerwehrmann); Christian Jester und Herbert Pirker (Hauptfeuerwehrmann); Herbert Pirker, David Egger und Lukas Gradnitzer (Dienstaltersstreifen für 10 Jahre im Dienst); Michael Ranacher (15 Jahre); Alfred Richtig (30 Jahre), Peter Gradnitzer, Karl Egger und Josef Thaler (35 Jahre); Josef Gradnitzer und Willi Ranacher (40 Jahre); Harald Ebner, Günter Richtig und Walter Richtig (25 Jahre im Dienst der Feuerwehr); Karl Florian Egger, Herbert Ranacher und Christoph Thaler (ATS-Abzeichen); Michael Moser, Marcel Hinteregger und Christoph Thaler (Maschinisten-Abzeichen); Michael Ranacher (Schiffsführer-Abzeichen);



Dunja Brandstätter

Leiterin des Spittaler Standesamtes

Wie ist der übliche Ablauf einer standesamtlichen Eheschließung?

Das Wort des Tages ist schlicht und einfach: „JA!“ Oder auch: „Ja, ich will!“ oder Sie möchten sich zusätzlich mit einem Eheversprechen überraschen? Gerne! Es gibt diesen einen genial stillen Moment, der sich optimal für einen Schwur, ein Kompliment, ein Gedicht oder auch den perfekten Kuss eignet.

Vieles kann geplant werden, vieles verschönert die standesamtliche Trauung und freuen Sie sich einfach auf die kleinen Dinge, die nicht geplant sind, sie werden es sein, an die Sie sich später erinnern werden mit den Worten: „Weißt du noch ...“

Auch die standesamtliche Trauung kann mitgestaltet werden, zum Beispiel mit Musik, mit kleinen Geschichten, die Sie uns im Vorfeld anvertrauen (mit dem Wissen, dass sie bei der Trauung ausgeplaudert werden dürfen), mit Ringträgern, mit Gedichten und, mit den vielen Worten und Taten Ihrer Gäste, die die Zeremonie zu etwas Besonderem werden lassen.

Oder aber: das ist Ihnen viel zu viel Romantik? Keine große Sache? Verraten Sie es uns einfach, denn eine standesamtliche Trauung kann natürlich auch kurz und bündig durchgeführt werden.

Kontakt:

☎ 04762 5650 130

✉ brandstaetter@spittal-drau.at

Wir freuen uns auf Sie!

Besonderheiten für die Zeit der Corona-Krise:

Hochzeiten sind aktuell jederzeit möglich, wenn auch unter Einhaltung des aktuellen COVID-19-Notmaßnahmengesetzes. Wir danken für Ihr Verständnis.

Trau dich, sag ja!

Ein wunderschönes Ereignis, ob im kleinsten Rahmen zu zweit, mit der Familie oder als großes Fest ... Alles beginnt mit der standesamtlichen Trauung.

Viel Vorbereitung steckt in einer liebevoll geplanten Hochzeitsfeier. Es gilt an alles zu denken, viel zu überlegen, sich abzusprechen und diese wundervoll hektische Zeit mit allen Sinnen zu genießen. Diese kleine Checkliste soll Ihnen dabei helfen, Ihre ganz persönliche Traumhochzeit vorzubereiten:

Neben den vielen riesengroßen Kleinigkeiten wie Hochzeitskleid aussuchen, Gästeliste erstellen, Location auswählen, Hochzeitsmenü vorkosten und die Probefrisur beim Friseur des Vertrauens ausprobieren, müssen folgende wichtige Erledigungen für die standesamtliche Trauung beachtet werden:

Der erste Schritt auf dem Weg zu Ihrer „Traumzeremonie“ ist die offizielle Anmeldung der Eheschließung (Anmeldung zur Begründung der eingetragenen Partnerschaft) am Standesamt.

Die sogenannte „Ermittlung der Ehefähigkeit“ („Ermittlung der Fähigkeit eine eingetragene Partnerschaft zu begründen“), kann seit 2013 bei jedem österreichischen Standesamt durchgeführt werden. Das Standesamt Spittal an der Drau steht Ihnen gerne **Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr** zur Verfügung. Um genügend Zeit für diesen wichtigen Behördengang für Sie zu haben, danken wir für Ihre telefonische Terminvereinbarung. Ab diesem Zeitpunkt steht Ihr standesamtlicher Trauungstermin fest und Sie können sich wieder den spannenden Vorbereitungen widmen.

i

Für die offizielle Anmeldung sind folgende Unterlagen im Original notwendig (österreichische Staatsbürger, volljährig):

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- eventuell Nachweis akademischer Grad oder einer Standesbezeichnung (Verleihungsurkunde oder Vorlage einer inländischen Personenstandsurkunde, falls dort eingetragen)
- wenn Sie bereits verheiratet waren oder in einer eingetragenen Partnerschaft lebten, die Heiratsurkunde der letzten Ehe oder die Partnerschaftsurkunde der letzten eingetragenen Partnerschaft, sowie den Nachweis über deren Auflösung
- Nachweis des Hauptwohnsitzes, falls dieser nicht in Österreich liegt
- Amtlicher Lichtbildausweis

Wenn Sie beide ein gemeinsames Kind haben:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis

Heiraten in Spittal/Drau

Sind Sie nicht österreichischer Staatsbürger ist eine Bestätigung Ihres Staates über Ihre „Ehefähigkeit“ notwendig. Es finden sich hier sehr unterschiedliche gesetzliche Bestimmungen, die Sie gerne am Standesamt in Erfahrung bringen können.

Bitte beachten Sie auch, dass fremdsprachige Urkunden einer Übersetzung eines befugten Dolmetschers bedürfen und je nach Herkunftsstaat mit einer Beglaubigung versehen sein müssen.

SERVICE-
Thema



© Michael NEUWIRTH | PHOTOGRAPHY



zt:

Dipl.-Ing. Dr. Günther ABWERZGER

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf MISSONI

Neuer Platz 15
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
E-Mail: office@vermessung-zt.at



Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt

Eine Aktion des Landes Kärnten bis 30. September 2021

Aus dem Radkorbchen geplaudert

Gemeinsam mit der KEM Millstätter See und dem Stadtmarketing Spittal hat die Radlobby die Aktion „Mit dem Rad auf Einkaufsfahrt“ (siehe Bericht rechts) für Spittal ins Rollen gebracht.

Im Vorfeld haben wir bei zahlreichen Spittaler Betrieben im persönlichen Kontakt für das Mitmachen geworben. Der erfreuliche Grundtenor: „Da machen wir gerne mit“, „Eine sinnvolle Sache“, „Gute Idee!“ Etliche haben sogar spontan schöne und nützliche Preise zur Verfügung gestellt.

Wer nun als KonsumentIn mitmacht, hat nicht nur die Chance, bei den monatlichen Verlosungen zu gewinnen, sondern trägt auch zur Verkehrsberuhigung bei, entlastet die Straßen, macht Bewegung und – wichtiger denn je: stärkt den örtlichen Handel.

Einen weiteren Aspekt hat ein teilnehmender Unternehmer zu bedenken gegeben: „Wer per Rad Lebensmittel einkauft, kommt öfter, wählt aufgrund der begrenzten Transportmöglichkeit bewusster aus und läuft somit weniger Gefahr, überflüssige Mengen nach Hause zu schleppen, die schließlich nur im Müll landen würden.“ Danke für den Hinweis!

Geben auch Sie der Aktion Schwung und machen Sie mit!

P. S.: Praktische Radkörbe gibt es im regionalen Fachhandel und – neben anderen Preisen – zu gewinnen.

Kontakt Radlobby:
spittal.drau@radlobby.at

Mitradeln und gewinnen

RadfahrerInnen können sich bei einem der teilnehmenden Handels- oder Dienstleistungsunternehmen einen Radl-Pass holen. Die Liste (siehe rechts) wird ständig aktualisiert: www.kem-millstaettersee.at/mit-dem-rad-auf-einkaufsfahrt.

Bei jedem Einkauf per Rad erhält man einen Stempel: einfach bei der Kassa den Radpass vorweisen. Wenn acht Stempel gesammelt sind, den Pass im Rathaus (Bürgerservice, EG) abgeben. Unter allen abgegebenen Radlpassen werden monatlich Preise verlost. Selbstverständlich können bis 30.9. auch mehrere ausgefüllte Radlpassse abgegeben werden!

Über 100 Betriebe dabei

Großen Anklang hat die Aktion bei den heimischen Betrieben gefunden – es sind schon über 100 Betriebe mit dabei. Sie weisen sich nach Möglichkeit durch ein Plakat im Eingangsbereich aus. (Bei Unklarheit: fragen Sie an der Kassa nach) Eine Anmeldung für Betriebe ist noch jederzeit möglich.

Tolle Preise

Wer einen vollen Pass abgibt, hat die Chance u. a. eine Ballonfahrt, ein Fahrrad oder einen der vielen regionalen Preise zu gewinnen.

Von Einkaufsgutscheinen, Warenkörben, Büchern über Riesenschaumrollen und handgeschöpfter Schokolade bis hin zur Sportsonnenbrille und Silberarmbändern wurden tolle regionale Preise zur Verfügung gestellt.

Koordiniert wird die Aktion vor Ort von der KEM Millstätter See mit Unterstützung durch die Gemeinden und der Radlobby Spittal. Die kärntenweite Verlosung und Organisation wird von der Aktion „Kärnten Radelt“ des Landes Kärnten durch den Verein Gerade abgewickelt.

Kontakt

KEM-Manager: Georg Oberzaucher
0699/18 22 88 00
georg.oberzaucher@nock-region-ok.at
www.kem-millstaettersee.at
Klima- und Energie-Modellregion Millstaetter See

Verpachtung Schloss-Café

Die Stadt Spittal bringt die Verpachtung des **Schloss-Cafés Spittal, Burgplatz 1, ab Anfang Oktober 2021** zur Ausschreibung. Bewerbungen sind schriftlich **bis 15.07.2021** abzugeben.

Infos & Kontakt: Stadt Spittal – Abteilung Immobilien, Herr Gerhard Klocker, Tel.: 04762/5650-175, Email: barbara.amenitsch@spital-drau.at oder unter www.spital-drau.at/buergerservice/aktuelles

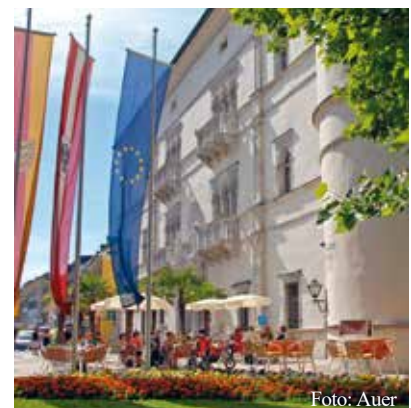


Foto: Auer

AKTION „MIT DEM RAD AUF EINKAUFSFAHRT“

Bei diesen Betrieben/Organisationen kann der Radpass abgestempelt werden (Stand 05/2021):

Stadtgemeinde Spittal/Drau

- ADEG Ebner Molzbichl, Molzbichl 59,
- ADEG Ebner Spittal, Burgenlandstraße 5
- Bäckerei Konditorei Wolfgang Wendt, Egarterplatz 4
- Bäckerei Konditorei Wolfgang Wendt, Hauptplatz 19
- Bäckerei Konditorei Wolfgang Wendt, Südtirolerplatz 5
- Billa Spittal Luther Straße 6-8, Lutherstraße 6-8
- Billa Spittal Villacher Straße 59, Villacher Straße 59
- Billa Spittal Villacher Straße 109a, Villacher Straße 109a
- Biobauernhof Ertl & Jester, Oberdorf 2
- Blumen Astrid, Edlingerstraße 34
- Blumen & Schöne Dinge, Villacher Straße 79-83
- Brunner Naturprodukte, Schillerstraße 8
- Cafe Konditorei Moser, Jahnstraße 7
- DM Drogerie Markt GmbH, Villacher Straße 79-83
- Drautalperle - Betriebs GmbH, Am Bahndamm 14
- Elektro Krobath GmbH, Ortenburger Straße 16
- Farben Julius Hübner GmbH, Villacher Straße 146
- Fleischerei Koch, Neuer Platz 5
- Frisch & Snackig, Jahnstraße 5
- Friseur Koschitz Dietmar, Taurergasse 2 Porcia Center
- Gritzner Raumgestaltung, Ortenburger Straße 4
- Haus der Jäger, Bahnhofstraße 8
- Hofladen Spittal Hofbauern, St. Peter 19
- Huber Shop, Villacher Straße 107/Top 2
- Hubertus Apotheke, Tiroler Straße 14
- Juwelier Brigola, Brückenstraße 1
- Kärntner Sparkasse AG, Burgplatz 5
- Kärntnermilch reg.Gen.mbH., Villacher Straße 92
- Klipp Frisör GmbH, Villacherstraße 103/Top 7
- Kuttin – Das Schlaf & Wohlfühlstudio, Villacher Straße 72
- Malchus Apotheke, Villacher Straße 15
- More der Spezialist, Bahnhofstraße 11
- Naturkostladen Chili, Tiroler Straße 10
- Nest Ferdinand & Co, Hauptplatz 2
- Optik Brillenkunst, Bahnhofstraße 3
- Optik und Hörgeräte Nagl GmbH, Neuer Platz 13
- Optiker Nitsch, Bahnhofstraße 4
- Palmers, Hauptplatz 3
- Porcia Apotheke, Hauptplatz 4
- Rieder Shoe GmbH, Filiale Hauptplatz 23
- Rieder Shoe GmbH, Filiale Ortenburger Straße 2
- Rieder Shoe GmbH, Filiale Villacher Straße 34
- Schmidt Raumausstattung, Bahnhofstraße 5
- Sehen Wutscher, Villacher Straße 103
- Sima Bernd, Neuer Platz 11
- Spittaler Stadtbuchhandlung, Tiroler Straße 12
- Stadtgemeinde Spittal/Drau, Rathaus –
Bürgerservice EG, Burgplatz 5



- **Stadtpark Center Spittal**, Bahnhofstraße 16
Stempel gibt es zentral bei der Lottostelle im Erdgeschoß
Action, A1, Asia Wok, Bipa, Blumen und schöne Dinge, Drei,
Fleischerei Kochs Imbiss, Eurospar, H&M, Handybörse, Hervis,
Kik, Klipp, Libro, Lottokollektur Daniela Krainer, Naturbäckerei
Lagler, New Yorker, Only, Orsay, Pearl, Pizzeria David, Roma
Friseurbedarf, Tchibo, Testa Rossa, TUI Das Reisebüro
- **Torbogenmoden Michaela**, Hauptplatz 10
- **Tourismusverband Spittal**, Burgplatz 1
- **Vif-Zack Bastelbedarf**, Ortenburger Straße 3
- **Weltladen Spittal**, Bahnhofstraße 3

Gemeinde Baldramsdorf

- **Gemeinde Baldramsdorf**, Gemeindeamt,
Baldramsdorf 53
- **Vertical Lifestyle – Goldeck Bergsportshop**, Schwaig 38



Gemeinde Lendorf

- **ADEG Markt Lendorf**, Lendorf 259
- **Ebners Greislerei**, Lendorf
- **Gemeinde Lendorf**, Gemeindeamt, Feicht 2a
- **Luzy&Luke e.U.**, Lendorf 5
- **Raiffeisenbank Lurnfeld-Mölltal eGen**, Lendorf 259/2



Marktgemeinde Millstatt am See

- **Badehaus Millstätter See**, Kaiser-Franz-Josef-Str. 334
- **Billa Millstatt**, Aribonenstraße 281
- **Marktgemeinde Millstatt am See**, Rathaus
Sekretariat, Marktplatz 8
- **Passion Boutique**, Georgsritterplatz 157
- **Profi Elektro Millstatt**, Kaiser-Franz-Josef Str. 240
- **Seeapotheke Millstatt**, Georgsritterplatz 156
- **Tabak Trafik Hildegard Fischer**, Georgsritterplatz 129



Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

- **Bikeshop Seeboden**, Hauptstraße 36
- **Billa Seeboden**, Hauptstraße 125
- **Gärtnerei Walker**, Hauptstraße 70
- **Heitzmann der Fleischveredler in Seeboden**, Hauptstr. 76
- **Jakobus Apotheke**, Hauptstraße 50.
- **Mabell Mode Wohnen Geschenke**, Hauptstraße 117
- **Marktgemeinde Seeboden am M.S.**, Rathaus –
Bürgerservice, Hauptplatz 1
- **Postpartner Seeboden**, Hauptplatz 6
- **Schuhhaus Waltraud**, Hauptplatz 5
- **Strandbad Ertl**, Seepromenade 40
- **Tourismusverband Seeboden**, Hauptplatz 1
- **Trafik Lach**, Hauptstraße 68



Unser Buchtipp

Baskische Tragödie

– Luc Verlains vierter Fall

Autor: Alexander Oetker



Drogenfund an den Stränden der Aquitaine: Als ein kleines Kind ins Koma fällt, schwört Commissaire Luc Verlain Rache. Plötzlich erreicht ihn eine geheimnisvolle Nachricht aus dem Baskenland. Doch kurz nachdem sich Luc auf den Weg nach Biarritz gemacht hat, wird er verhaftet – wegen Drogenschmuggels und unter Mordverdacht. Luc kann fliegen, und es beginnt eine teuflische Schnitzeljagd in den engen Gassen San Sebastians und dem stürmischen Atlantik. Die Fortsetzung der großen Frankreich-Krimiserie.

Stadtbücherei Spittal
 Telefon: 0 47 62 / 56 50-228
www.stadtbuecherei-spittal.at



Neues aus dem JuSe

Dialogwoche Alkohol

Die Präventionsarbeit ist ein wesentlicher Auftrag der Offenen Jugendarbeit. Anlässlich der Österreichischen Dialogwoche Alkohol beteiligte sich das Jugendservice (JuSe) mit einer täglichen **Informationsvermittlung in den sozialen Medien**, einem **Alkoholquiz** sowie einem **Aktionsnachmittag im Stadtpark** (Bewegungsparcours, Infopoints, gesunde Snacks und Gewinnspiel).

Letztendlich konnten wir mit unseren Aktionen über 100 Menschen erreichen und zu einer Reflexion über ihren Umgang mit Alkohol anregen.

Pflege des JuSe-Gartens
 Gemeinsam mit Jugendlichen von Ausbildungsförderung West steig.ein und Trainer Reinhard Gritzner brachten wir unseren Garten auf Vordermann. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Comic-Workshop im JuSe

Da wir während des Lockdowns das Comiczeichnen in den digitalen Raum verlagern mussten, konnten wir nun endlich wieder einen Comic-Workshop mit Jochen Meyer von Austriatoon im JuSe veranstalten.

Dabei entstanden viele lustige Comicfiguren und Geschichten. Beteiligt haben sich neben Kids vom Jugendtreff auch eine Klientin mit ihrer Assistenz von Monel

im Sinne unseres Kooperationsprojektes „Literatur verbindet“.

Neue Öffnungszeiten

Coronabedingt legten wir im Frühjahr 2021 den Fokus vermehrt auf digitale Jugendarbeit, Jugend- und Elternberatung, Projektarbeit und Einzelcoaching. Nach einer schrittweisen Öffnung freuen wir uns sehr, unsere neuen Angebote und Öffnungszeiten vorstellen zu dürfen und Euch wieder im JuSe willkommen zu heißen:

Montag: Beratung, Projektarbeit (8 bis 12 Uhr), Jugendtreff (12 bis 18 Uhr)

Dienstag: Beratung, Projektarbeit (8 bis 12 Uhr), Gesunder Mittagstisch (12 bis 15 Uhr)

Mittwoch: Beratung, Projektarbeit, Vernetzung/Team (8 bis 12 Uhr), Offener Lernraum (12 bis 15 Uhr)

Donnerstag: Eltern-Kind-Café (8 bis 12 Uhr), Kidsday – 10. bis 14. Lj. (12 bis 17 Uhr)

Vom 12. bis 31. Juli sind wir auf Betriebsurlaub.

Der Zutritt erfolgt anhand der aktuellen Verordnung der Bundesregierung. Aktuelle Informationen findet ihr wie immer auf unserer Homepage: www.juse-spittal.at

Für Beratungen bitten wir um eine Terminvereinbarung, damit wir uns ausreichend Zeit für Euer Anliegen nehmen können.



Johann Ladinig



Mario Brenter

Beruf und Leben 50+

Job-Chance für Generation 50+

Die von Bürgermeister Gerhard Köfer ins Leben gerufene Initiative „Beruf und Leben 50+“ gibt Menschen über 50 die Möglichkeit, in einem spannenden Arbeitsumfeld beruflich neu durchzustarten. Im Zuge der Aktion kann die Stadtgemeinde Spittal bereits drei neue Mitarbeiter begrüßen.

Heinz Dörfler. Der mittlerweile als Stadtmaler bekannte Spittaler verschönert in die Jahre gekommene Straßenlaternen, Geländer und vieles mehr.

Johann Ladinig. Verantwortlich für mehr Charme im Schloss Porcia und im Stadtsaal. Zuständig auch für die Erhebung von leerstehenden Geschäftsflächen.

Mario Brenter. Die erste Anlaufstelle für die Bürger im Rathaus. Aufgrund seiner freundlichen Art ist er nun das Bindeglied zwischen den Bürgern und allen Abteilungen des Rathauses.



Heinz Dörfler

Tokio in Reichweite für Heiko Gigler

Schwimm-EM in Budapest

Ein bärenstarker Heiko Gigler schaffte bei der Europameisterschaft gleich zwei Österreichische Rekorde. Mit 0:22,05 über 50 m Freistil fehlten dem Athleten des Schwimmvereins Spittal nur vier Hundertstel auf die direkte Olympiaqualifikation.

Ein weiteres Highlight war die Staffel über 4x100 m Lagen, bei der Heiko (Kraul) zusammen mit Reitshammer (Rücken), Rothbauer (Brust), Bucher (Delphin) einen weiteren Österr. Rekord (3:36,62) aufstellte.

Schwimm-Meeting in Wels

Beim „Int. Swimcity Wels Meeting“ erschwammen sich die Sportler des SV Spittal 4 Gold-, 3 Silber- und 3 Bronzemedailien. Marijana Jelic holte in der allgemeinen Klasse je 1x Gold, Silber und Bronze. In der Jugend-

klasse war Rebecca Kretz mit einem 1. und 3. Platz erfolgreich. Lilly Gelbmann konnte sich bei den Jüngsten eine Goldene und eine Bronzene sichern. Tristan Huber erschwamm sich eine Goldene und zwei Silberne. Des Weiteren sorgten Leon Trattler, Kathleen Genser, Kaya Hübel und Hannes Stirling für Topplatzierungen.



Lilly Gelbmann



Tristan Huber

Fotos: Schwimmverein Spittal

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Jakob Triebelnic	22. 03. 1932 - 21. 04. 2021
Gerhard Ernst Feistritzner	13. 05. 1952 - 24. 04. 2021
Heinz Karl Gaggl	03. 09. 1956 - 24. 04. 2021
Annemarie Egger	02. 08. 1924 - 25. 04. 2021
Bernadette Feistritzner	26. 12. 1962 - 25. 04. 2021
Franziska Anna Genser	16. 03. 1933 - 28. 04. 2021
Waltraud Karin Winkler	10. 06. 1942 - 28. 04. 2021
Herbert Huber	09. 06. 1947 - 29. 04. 2021
Erna Krenn	04. 07. 1932 - 29. 04. 2021
Hans Gottfried Spanner	13. 03. 1943 - 01. 05. 2021
<hr/>	
Oskar Theodor Linder	15. 03. 1929 - 02. 05. 2021
Helene Salnikov	20. 06. 1925 - 03. 05. 2021
Jovan Ivanovic	26. 11. 1965 - 03. 05. 2021
Franz Olsacher	11. 07. 1940 - 06. 05. 2021
Maria Pichler	23. 01. 1932 - 07. 05. 2021
Anton Gander	17. 01. 1929 - 09. 05. 2021
Kurt Neuhardt	11. 01. 1953 - 13. 05. 2021
Edith Elisabeth Hofer	07. 07. 1936 - 13. 05. 2021
Emma Papst	01. 04. 1931 - 15. 05. 2021
Johann Wernitznig	02. 03. 1949 - 15. 05. 2021
<hr/>	
Erna Riedl	11. 04. 1927 - 16. 05. 2021
Eleonore Krainer	09. 05. 1938 - 16. 05. 2021
Hermann Klein	24. 11. 1946 - 17. 05. 2021
Helga Maria Herzele	16. 07. 1930 - 17. 05. 2021
Petrus Gaggl	28. 10. 1928 - 19. 05. 2021
Martin Ebner	20. 08. 1976 - 22. 05. 2021
Hubert Perauer	15. 12. 1943 - 24. 05. 2021
Rudolf Pacher	30. 07. 1941 - 25. 05. 2021
Renate Schätzer	30. 09. 1939 - 27. 05. 2021



Herzlich willkommen

07. 04. 2021	Botond-Dániel Jordán
20. 04. 2021	Hanna Egger
25. 04. 2021	Luka Majer
25. 04. 2021	Max Pichorner
26. 04. 2021	Nico Klaus Steinbrugger-Jakob
02. 05. 2021	Max Pipan
06. 05. 2021	Tobias Matthias Pontasch
08. 05. 2021	Yunzhe Tang
14. 05. 2021	Matteo Innerwinkler
14. 05. 2021	Finn Joseph Waltl
19. 05. 2021	Hatice Elif Özdemir
20. 05. 2021	Devi Drußnitzer



Hochzeiten

15. 05. 2021	Christoph Thomas Pacher, MSc & Kerstin Kaßmannhuber MSc, Baldramsdorf
15. 05. 2021	Stefan Hassler & Bianca Maria Wolf, Baldramsdorf
22. 05. 2021	Michael Ranacher & Karin Kohlmaier, Spittal/Lendorf
22. 05. 2021	Martin Hirschböck & Susanne Keuschnig, Obervellach

Städtische Bestattungsanstalt 9800 Spittal/Drau - Edlinger Straße 55



Tel.: 04762/5650-342 Hr. Baumgartner
 04762/5650-345 Fr. Wippl
 04762/5650-341 Hr. Kramaritsch
 Fax: 04762/5650-344
 Mobil: 0676/83138342 Büro
 0676/83138343 Fahrer
 0676/83138344 Beifahrer
 E-Mail: g.baumgartner@spittal-drau.at
 wisy@spittal-drau.at
 franz.kramaritsch@spittal-drau.at



*Ihr Ratgeber
im Trauerfall*

www.bestattung-spittal.at



Foto: Plank

Großzügige Spende des Sparvereins

Nach 59 Jahren Bestand wurde der „Sparverein zur Brücke“ im Gasthof Brückenwirt aus organisatorischen Gründen aufgelöst.

Der Erlös aus der jährlichen Tombola kamen dieses Mal den Spittaler Sozialinitiativen „Spittaler in Not“ und „Ein Herz für Kinder“ zugute. Sparvereinsobfrau

Ilse Jury und Vorstand Helmut Platzer übergaben jeweils 3.500 Euro an Bürgermeister Gerhard Köfer, der „Spittaler in Not“ vor 21 Jahre gründete, und Viktor Plank, der mit „Ein Herz für Kinder“ in 35 Jahren bald eine Million Euro für krebserkrankte Oberkärntner Kinder gesammelt hat.

Die Stadtgemeinde Spittal lässt Sie nicht allein!

Corona-Selbsthilfegruppe

Sie leiden unter den Folgeerscheinungen einer Covid-Infektion?

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie belasten Sie? Sie leben in Einsamkeit und mit persönlichen Problemen?

Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau lässt Sie nicht allein!

Bürgermeister Gerhard Köfer ist es gelungen, gemeinsam mit Gemeinderätin und Diplomkrankenschwester Susanne Demschar die erste Spittaler Corona-Selbsthilfegruppe ins Leben zu rufen.

Experten aus unterschiedlichen Bereichen stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Wir haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen, Probleme, Ängste und Anliegen.

i

Sie möchten mit uns in Kontakt treten? Per E-Mail sind wir jederzeit unter [✉ corona@spittal-drau.at](mailto:corona@spittal-drau.at) zu erreichen, ebenso auch telefonisch über das Bürgerservice der Stadt (☎ 04762/5650-196).

Weitere Details demnächst!

Blutspende-Termin in Molzbichl

Das Rote Kreuz lädt am **Dienstag, den 29. Juni 2021**, von **15.30 bis 20 Uhr** in der Volksschule von Molzbichl zu einem Blutspendetermin.



Rathaus/Khevenhüller Palais

Erinnern Sie sich noch?

Der Bau des Khevenhüller Palais als Renaissance-Stadtschloss wurde in den Dreißigerjahren des 16. Jahrhunderts begonnen. Heute wird das Khevenhüller Palais als Rathaus der Stadt Spittal genutzt.

Eine Tafel mit der Jahreszahl 1537 und dem Wappen der Khevenhüller und Manssdorfer bezeugt heute noch das Alter und die Bauherren dieses Gebäudes.

Bis ins 20. Jahrhundert befand sich im hinteren Trakt des Schlosses das Gefängnis des Landgerichts. 1928 kaufte Josef Riebler das Gebäude und baute es zu einer Eisenwaren und Maschinenhandlung um.

Die Besitzungen der Familie Khevenhüller in Oberkärnten wurden im Laufe des 16. Jahrhunderts kontinuierlich ausgebaut (Sommereggen und Paternion). Zudem erfolgte der Einstieg in den Oberkärntner Eisenbergbau, der als zu einem wichtigen wirtschaftlichen Standbein der Familie wurde.

Die Erfolgsgeschichte der Familie in Oberkärnten sollte mit dem Jahr 1628 jedoch ein jähes Ende erfahren. Der Habsburgische Kaiser Ferdinand II. stellte den großteils lutherisch-protestantischen Adel Kärntens vor die Wahl, binnen eines Jahres entweder zurück zum „rechten Katholischen Glauben“ zu wechseln oder das Land zu verlassen. Sie verließen Kärnten und der Besitz in Oberkärnten ging verloren.

i

Wenn Sie seltene, alte Ansichten von Spittal haben und die Fotos gerne im Rathausjournal veröffentlichen würden, können Sie diese gerne per E-Mail an christian.egger@spittal-drau.at schicken.



Fotos: Stadtarchiv Spittal



Bockelmann-Ausstellung in der Galerie

Foto: Jo Hermann



Ausstellung im Parkschlössl

Bockelmann-Kunst in der Galerie

Als Höhepunkt des verlängerten Jubiläumsjahres ist der Künstler Manfred Bockelmann zu Gast in der Galerie Porcia. Unter dem Titel „Baum und Blatt“ stellt der Bruder von Udo Jürgens Grafiken, Malereien und lineare Skulpturen aus.

Mit Feingefühl und großer Ästhetik reflektiert er Naturerlebnisse, steigert Formen ins Monumentale, setzt sie in Bezug zur vorhandenen Architektur und erweitert den Galerieraum hin zu den Arkaden des Schlosssinnenhofes.

Ausstellungsdauer: bis 25. Juni 2021 (Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr, Mi 16-18 Uhr)

Im Zuge der Ausstellung stellt die Stadt Spittal einen Katalog „40 Jahre Galerie“ zu den vielfältigen und beeindruckenden Galeriewesen der letzten 40 Jahre vor.

Kunst im Park(schlössl)

Im Rahmen der Initiative „Kunst im Park“ stellten Anita Müller-Filzmaier und Siegfried Zellot, die Akademie der Bildenden Künste in Klagenfurt mit der Meisterklasse abgeschlossen haben, ihre Werke im Parkschlössl aus. Ihre ausdrucksstarken Bilder zeigen realistisch narrative Werke genauso wie Abstraktionen und Objekte.

Das goldene Violoncello

Auch die Kulturinitiative „Porcia Klassik“ unter der Leitung von Hans Brunner durfte nach der Coronapause wieder durchstarten.

Der junge Kärntner Künstler Aleksander Simic am Violoncello sorgte im Schloss Porcia gemeinsam mit der Kasachin Yuliya Balabicheva am Klavier für ein gelungenes Comeback. Die beiden gaben unter dem Titel „Das goldene Violoncello“ Werke von Schubert, Brahms und Kodaly zum Besten.



Intendantin Angelica Ladurner und Stadtrat Lukas Gradnitzer: Die Einnahmen der freiwilligen Spenden kommen dem Schauspiel-Ensemble zugute

Theater- u. Bühnenträume

Der Theaterwagen des Ensembles Porcia tourt heute mit „My cool Lady“ nach Pygmalion von George Bernard Shaw und „Herr Dommeldidot will nicht sprechen“ (Angelica Ladurner) durchs Land und machte bereits zweimal Halt in Spittal. Die nächsten Termine: **29.6., 18.7., 29.7., 17.8.** (Goldeck – Seehütte) und **31.8.** (Brunnen im Schlosspark).

Im Rahmen der Reihe „BühnenTräume“ im Theater in den Probebühnen lädt Intendantin Angelica Ladurner hochkarätige Persönlichkeiten ein, die Besonders zu sagen haben und eigene Denkwege einschlagen. Zu Gast waren bisher – unter der Moderation von Marco Riebler Ursula Plassnik, Michael Köhlmeier und Günter Lieder. Am **23.9.** ist **Karl-Markus Gauß** zu Gast.



Geschirrspüler G5000 Active

- Stand- und Unterbaugerät
- Schalterblende brilliantweiß
- mit großem Besteckkorb
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- QuickPowerWash Reinigungs-kategorie A: Beste Reinigungs- und Trocknungsergebnisse für normal verschmutztes Geschirr in 58 Minuten.

Preis: EUR 559,-*



Jetzt mit XL-Garraum!

Einbau-Herd H 2269-1E mit Elektrokochofeld KM 6012

- **XL-Garraum 76 Liter**
- inkl. 2 Paar FlexiClip Vollauszüge
- 7-Segment-Display mit Knebel-Steuerung – EasyControl
- Besonders vielseitig und flexibel – **9 Betriebsarten**
- leichte Bedienung auf allen Ebenen
- Schützt vor Verbrennungen – **Kühle Front**

Setpreis: EUR 849,-*



Dampfgarer DG 6001 GourmetStar

- Genaue elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

Preis: EUR 799,-*



Kaffeevollautomat CM 5310 Silence

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farben: Obsidianschwarz, Brombeerrot

Aktionspreis

Preis: EUR 799,-*

Weitere Aktionsmodelle und Abverkaufsgeräte finden Sie in unserem Shop unter www.olsacher.at



Wäschetrockner TWB 140 WP

- Wärmepumpentrockner A++ Jahresstromverbrauch für 4-Personen-Haushalt (ca. € 45,-)
- Patentierte Schontrommel, 7 kg
- keine Abluft notwendig
- punktgenaue Trocknung für alle Textilien
- **Kuschelig und flauschig** dank des Finish Wolle Programms

Preis: EUR 799,-*



Waschautomat WCA 030 WCS

- 1 bis 7 kg Beladungsmenge
- 1.400 U/Min. max. Schleuderdrehzahl
- Bügeln leicht gemacht – patentierte Schontrommel
- Bekämpft Flecken gezielt
- Flüsterleise

Preis: EUR 699,-*



TRIFLEX HX1 Select

- Höchste Flexibilität dank innovativer **3in1 Funktion**
- Wechselbarer VARTA Li-Ion Akku für **bis zu 60 Min. Laufzeit**
- Extrabreite Elektrobürste mit **automatischer Bodenbelagerkennung**
- 3-stufige Saugleistungsregulierung mittels Schieberegler
- inklusive 3-teiligem Zubehör
- **Farbe:** Obsidianschwarz mit Roségold

Preis: EUR 449,-*